

**Zwischenabschluss  
zum 30. Juni 2016  
und Zwischenlagebericht  
für das 1. Halbjahr 2016**

der

**niiio finance group AG**

Konrad-Adenauer-Straße 25  
50996 Köln

niii finance group AG, Köln

**1. Bilanz zum 30.06.2016**

**AKTIVA**

	<u>30.06.2016</u>	<u>30.06.2015</u>
	Euro	Euro
1. Barreserve		
Kassenbestand	274,07	330,10
2. Forderungen an Kreditinstitute		
a) täglich fällig	320.399,90	1.016.667,00
darunter		
an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
b) andere Forderungen	0,00	0,00
3. Forderungen an Kunden	168.308,46	282.232,69
darunter:		
an Finanzdienstleistungs-		
institute	0,00 €	
an verbundene Unternehmen	0,00 €	
an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	
4. Aktien und andere nicht fest-		
verzinsliche Wertpapiere	93.850,36	149.582,16
5. Beteiligungen	134.000,00	59.000,00
darunter:		
an Kreditinstituten	59.000,00 €	
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00 €	
6. Immaterielle Anlagewerte	43.617,00	64.507,00
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen rechten und Werten		
7. Sachanlagen	25.576,00	32.126,00
8. Sonstige Vermögensgegenstände	59.733,53	70.865,80
9. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>38.380,70</u>	<u>30.166,56</u>
<b>SUMME AKTIVA</b>	<b><u>884.140,02</u></b>	<b><u>1.705.477,31</u></b>

**PASSIVA**

		<u>30.06.2016</u>	<u>30.06.2015</u>
	Euro	Euro	Euro
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden			
a) andere Verbindlichkeiten			
aa) täglich fällig		119.108,66	9.955,28
darunter:			
gegenüber Finanzdienst-			
leistungsinstituten	0,00 €		
gegenüber verbundenen			
Unternehmen	0,00 €		
gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €		
2. Sonstige Verbindlichkeiten		52.786,10	118.286,37
3. Rückstellungen			
a) andere Rückstellungen	184.972,91	184.972,91	243.080,41
4. Eigenkapital			
a) gezeichnetes Kapital	3.150.000,00		
b) Kapitalrücklage	3.244.897,00		
c) Gewinnrücklagen	78.746,20		
d) Bilanzverlust	<u>5.946.370,85</u>	527.272,35	1.334.155,25
<b>SUMME PASSIVA</b>		<b><u>884.140,02</u></b>	<b><u>1.705.477,31</u></b>

1. Eventualverbindlichkeiten	0,00
2. Andere Verpflichtungen	0,00

2. **Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01.2016 bis 30.06.2016**

	Euro	Euro	1.1.-30.6.2016 Euro	1.1.-30.6.2015 Euro
1. Zinserträge aus				
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		1.091,14		0,00
darunter: Zinserträge aus Auf/Abzinsungen Euro 0,00 (i. Vj. Euro 0,00)				
2. Zinsaufwendungen		<u>0,21</u>	1.090,93	-11,99
3. Laufende Erträge aus				
a) Aktien und anderen nicht festverzinslicher Wertpapieren			19.250,00	53.900,00
4. Provisionserträge		422.820,88		739.100,30
5. Provisionsaufwendungen		<u>43.819,35</u>	379.001,53	60.369,98
6. Sonstige betriebliche Erträge			13.540,50	22.366,24
darunter: aus Kursgewinnen Euro 4.053,00 (i. Vj. Euro 5.121,77)				
7. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen				
a) Personalaufwand				
aa) Löhne und Gehälter	431.269,94			524.872,85
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und Unterstützung	<u>60.145,66</u>	491.415,60		<u>68.414,85</u>
darunter: für Altersversorgung Euro 7.138,18 (i. Vj. Euro 8.838,18)				
b) andere Verwaltungsaufwendungen		<u>366.607,76</u>	858.023,36	223.339,43
8. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen			16.622,26	17.804,48
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			248,53	245,65
darunter: aus Kursverlusten Euro 248,53 (i. Vj. Euro 245,65)				
10. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	<u>21.454,00</u>		21.454,00	82.811,00
11. Erträge aus der Zuschreibung zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	<u>0,00</u>		0,00	344.000,00
12. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit			-483.465,19	181.496,31
13. Steuern vom Einkommen			0,00	-0,22
14. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 13 ausgewiesen			-402,68	0,00
<b>15. Jahresüberschuß/-fehlbetrag</b>			<b>-483.867,87</b>	<b>181.496,53</b>
16. Verlustvortrag aus dem Vorjahr			<u>-5.462.502,98</u>	<u>-5.170.984,48</u>
<b>17. Bilanzverlust</b>			<b><u>-5.946.370,85</u></b>	<b><u>-4.989.487,95</u></b>

# **niiio finance group AG, Köln**

## **Anhang zum 30. Juni 2016**

### **A. Allgemeine Angaben**

Der Zwischenabschluss zum 30. Juni 2016 ist nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB, der §§ 150 ff. AktG sowie nach den ergänzenden Vorschriften der §§ 340 a ff. HGB und der Verordnung über die Rechnungslegung der Kreditinstitute und Finanzdienstleistungsinstitute aufgestellt worden, da es sich bei der niiio finance group AG um ein Finanzdienstleistungsinstitut (§1 Abs. 1 a KWG) handelt.

Angabe nach § 37w WpHG:

Der verkürzte Abschluss und der Zwischenlagebericht sind weder einer prüferischen Durchsicht durch einen Wirtschaftsprüfer unterzogen, noch entsprechend § 317 HGB geprüft worden.

### **B. Erläuterungen zu den Gliederungsvorschriften**

Die Gliederungsmethodik der Bilanz wurde zur Einhaltung der Formvorschriften der RechKredV gegenüber dem Vorjahr geändert. Die Zuordnung der Konten zu den Bilanzpositionen Verbindlichkeiten gegenüber Kunden und den sonstigen Verbindlichkeiten wurde zum Vorjahr den Vorschriften der RechKredV angepasst. Hierbei wurden alle Verbindlichkeiten gegenüber in- und ausländischen Nichtbanken, den Verbindlichkeiten gegenüber Kunden zugewiesen.

### **C. Erläuterungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden unverändert zum Vorjahr angewandt.

Damit der Zwischenabschluss rechnungslegungskonform mit den Vorschriften der RechKredV übereinstimmt, wurden bereits im Geschäftsjahr 2015 Konten nach Vorgabe der RechKredV den Bilanzpositionen Verbindlichkeiten gegenüber Kunden gem. § 21 Abs. 2 RechKredV und den sonstigen Verbindlichkeiten neu zugeordnet.

Barreserven, Forderungen an Kreditinstitute und an Kunden sowie sonstige Vermögensgegenstände wurden zum Nennwert angesetzt. Abweichend hiervon wurde das zum Stichtag aktivierte Körperschaftsteuerguthaben nach § 37 KStG zum Barwert angesetzt.

Die Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapiere sind als Liquiditätsreserve nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet.

Die Beteiligungen wurden mit den Anschaffungskosten angesetzt.

Die immateriellen Anlagewerte und die Sachanlagen wurden mit den Anschaffungskosten, und soweit abnutzbar, unter Berücksichtigung planmäßiger linearer Abschreibungen bewertet. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis 410 EUR werden vereinfachend gem. § 6 Abs. 2 EStG im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag passiviert.

Die Rückstellungen werden in Höhe des Erfüllungsbetrags angesetzt und berücksichtigen alle nach vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung erkennbaren Verpflichtungen.

Sachverhalte in fremder Währung werden mit dem Stichtagskurs des jeweiligen Geschäftsvorfalles in Euro umgerechnet. Bestände in Fremdwährung, die zum Bilanzstichtag in der Bilanz aufgeführt sind, werden mit dem Devisenkassamittelkurs des Bilanzstichtags bzw. des letzten vorangegangenen Werktags in Euro umgerechnet.

Latente Steuern werden seit dem 1.1.2010 gemäß dem bilanzorientierten Temporary-Konzept ermittelt. Ein Aktivüberhang an latenten Steuern wird in Übereinstimmung mit dem Wahlrecht nach § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB nicht aktiviert.

## **D. Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung**

### **I. Bilanz**

Der Gesamtbetrag der Vermögensgegenstände auf fremder Währung beträgt TEUR 29.

Die Forderungen an Kunden haben in Höhe von TEUR 168 eine Restlaufzeit von weniger als 3 Monaten.

Bei den Aktien und andere nicht verzinsliche Wertpapiere handelt es sich um börsenfähige und börsennotierte Finanzinstrumente.

Die Beteiligungen an der V-Bank AG und der Meridio Ziba AG sind börsenfähig und nicht börsennotiert. Eine weitere Beteiligung besteht an der Meridio Matrix GmbH.

Nachrangige Vermögensgegenstände bestehen nicht.

In den Sachanlagen sind ausschließlich Betriebs- und Geschäftsausstattungen enthalten. Die Entwicklung des Anlagevermögens ist der Anlage zu entnehmen.

In den Sonstigen Vermögensgegenständen in Höhe von insgesamt TEUR 60 (i. Vj. TEUR 71) ist ein Körperschaftsteuerguthaben (§ 37 Abs. 5 KStG) von TEUR 13 (i. Vj. TEUR 20) und eine Mietkaution von TEUR 15 (i. Vj. TEUR 15) enthalten.

Die Bilanzposition Verbindlichkeiten gegenüber Kunden enthält gem. § 21 Abs. 2 RechKredV alle Arten nicht verbriefter Verbindlichkeiten gegenüber in- und ausländischen Nichtbanken in Höhe von TEUR 119.

Die Bilanzposition sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von insgesamt TEUR 53 enthält u.a. Verbindlichkeiten aus Lohnsteuer und Kirchensteuer in Höhe von TEUR 16.

Nachrangige Verbindlichkeiten bestehen nicht.

Das Grundkapital beträgt EUR 3.150.000,00 und ist aufgeteilt in 3.150.000 Stück nennwertlose Stückaktien, die auf den Inhaber lauten.

Der Vorstand ist ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft in der Zeit bis zum 19.08.2019 mit Zustimmung des Aufsichtsrats einmalig oder mehrmals um insgesamt EURO 1.350.000,00 durch Ausgabe von bis zu 1.350.000 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen (genehmigtes Kapital 2014). Der Vorstand ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates in bestimmten Fällen das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschließen.

Der Vorstand ist weiterhin ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats den weiteren Inhalt der Aktienrechte und die sonstigen Einzelheiten der Kapitalerhöhung sowie ihrer Durchführung festzulegen.

Das Eigenkapital gliedert sich zum 30.6.2016 wie folgt auf:

Bezeichnung	EUR	EUR
Gezeichnetes Kapital		3.150.000,00
Kapitalrücklage		3.244.897,00
andere Gewinnrücklagen		78.746,20
Bilanzverlust		<u>-5.946.370,85</u>
		<u>527.272,35</u>

## II. Gewinn- und Verlustrechnung

Die Provisionserträge wurden durch die Anlage- und Abschlussvermittlung, Anlageberatung sowie die Finanzportfolioverwaltung einschließlich des Fondsmanagements für Investmentfonds sowie die Vermittlung von Sach-, Lebens- und Rentenversicherungen erzielt.

In den Sonstigen betrieblichen Erträgen von TEUR 13 (i. Vj. 22) sind im Wesentlichen TEUR 11 (i. Vj. TEUR 12) aus Sachbezügen von Arbeitnehmern enthalten.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von insgesamt TEUR 1 setzen sich im Wesentlichen aus Aufwendungen aus der Währungsumrechnung zusammen.

## E. Sonstige Angaben

Der Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen aus Miet-, Leasing- und Wartungsverträgen bis zum Ende der jeweiligen Vertragslaufzeiten beläuft sich auf TEUR 130 (i. Vj. TEUR 224).

Im ersten Halbjahr 2016 waren durchschnittlich 11 Mitarbeiter (ohne Vorstand) beschäftigt, davon 9 Angestellte und 2 geringfügig Beschäftigte.

Vorstände im ersten Halbjahr 2016 waren:

Herr Uwe Zimmer, Kaufmann  
Herr Marc-André Barth, Volljurist

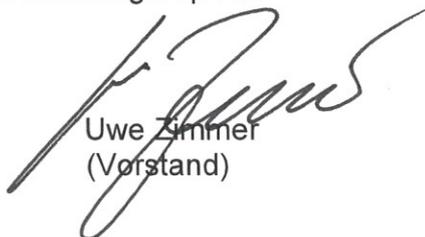
Auf die Angabe der Gesamtbezüge des Vorstands wird mit Verweis auf § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Der Aufsichtsrat setzte sich wie folgt zusammen:

Herr Mario Uhl (Vorsitzender)  
Herr Thorsten Ebertowski (Stellvertretender Vorsitzender)  
Herr Dr. Peter Balzer, Rechtsanwalt

Köln, 9. September 2016

niiio finance group AG



Uwe Zimmer  
(Vorstand)



Marc-André Barth  
(Vorstand)

**niio finance group AG, Köln**  
**Entwicklung des Anlagevermögens vom**

Anlage zum Anhang

**1. Januar 2016 bis 30. Juni 2016**

	Anschaffungs- oder Herstellungskosten					Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand 01.01.2016	Zugänge	Abgänge	Umgliederungen	Stand 30.06.2016	Stand 01.01.2016	Zugänge	Abgänge	Zuschreibungen	Stand 30.06.2016	Stand 01.01.2016	Stand 30.06.2016
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>	258.505,96	246,00	0,00	0,00	258.751,96	143.447,60	21.454,00	0,00	0,00	164.901,60	115.058,36	93.850,36
<b>2. Beteiligungen</b>	59.000,00	75.000,00	0,00	0,00	134.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	59.000,00	134.000,00
<b>3. Immaterielle Anlagewerte</b>	169.123,91	0,00	0,00	0,00	169.123,91	113.825,91	11.681,00	0,00	0,00	125.506,91	55.298,00	43.617,00
<b>4. Sachanlagen</b>	188.407,94	2.200,26	0,00	0,00	190.608,20	160.090,94	4.941,26	0,00	0,00	165.032,20	28.317,00	25.576,00
	<u>675.037,81</u>	<u>77.446,26</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>752.484,07</u>	<u>417.364,45</u>	<u>38.076,26</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>455.440,71</u>	<u>257.673,36</u>	<u>297.043,36</u>

## **Zwischenlagebericht der niio finance Group AG, Köln zum 30.06.2016**

### **Geschäftsverlauf und – Lage**

Das Marktumfeld für das Geschäftsmodell der niio finance Group AG (ehemals Meridio Vermögensverwaltung AG) entwickelte sich im 1. Halbjahr 2015 wesentlich schlechter als im 1. Halbjahr des letzten Jahres. Die Unsicherheit bei Kunden besteht weiter fort. Die geopolitischen Rahmenbedingungen erzeugen Ängste bei Investoren, hohe Investitionsquoten in Aktienmärkte wurden daher nicht getätigt.

Die Aktienmärkte entwickelten sich im ersten Halbjahr sehr volatil. So fiel der DAX innerhalb der ersten sechs Wochen in 2016 von knapp 11.500 auf 8.750 Punkte. Ende Juni kam noch der Brexit-Schock dazu, der den DAX an einem Tag um ca. 1.000 Punkte fallen ließ. Die Märkte erholten sich aber relativ schnell, da die Geldpolitik der internationalen Zentralbanken mit ihrem billigen Geld und niedrigen Zinsen die Aktienmärkte weiter befeuerte.

Die geänderten gesetzlichen Rahmenbedingungen im Bereich der geschlossenen Beteiligungen sorgten weiterhin dafür, dass nur noch wenige Produkte am Markt verfügbar waren. Nur wenige Fondsprodukte eignen sich momentan allerdings aus unserer Sicht für Kapitalanleger. Im Bereich „geschlossene Beteiligungen“ liegen wir deshalb sehr stark hinter unseren gesteckten Zielen zurück.

### **Bilanz- und Geschäftsentwicklung**

Das erste Halbjahr 2016 war insgesamt geprägt durch einen starken Rückgang beim Provisionsergebnis in Höhe von 300 TEUR auf 379 TEUR, insgesamt also in Höhe von -44% gegenüber dem Vergleichszeitraum im Vorjahr. Die Abschreibungen auf Wertpapiere reduzierten sich von 83 TEUR auf 21 TEUR. Der Personalaufwand sank um 102 TEUR auf 491 TEUR. Die Verwaltungsaufwendungen stiegen um 233 TEUR auf 366 TEUR.

Das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit beläuft sich auf -484 TEUR, im Vergleich zu +181 TEUR im Vorjahr, wobei es im letzten Jahr aufgrund von Sondereffekten zu dem positiven Ergebnis kam.

**Die folgenden Abschnitte sollten in Verbindung mit dem Ausblick im Lagebericht 2015 und dem darin enthaltenden Risikobericht gelesen werden:**

### **Risikobericht**

Als für unsere Gesellschaft wesentliche relevante Risiken haben wir Folgende definiert:

Liquiditäts- und Marktrisiken, operationelle Risiken und Ertragsrisiken. Das Liquiditätsrisiko ist derzeit angesichts der vorhandenen liquiden Mittel als gering einzustufen. Die Liquidität wird hauptsächlich von der Kosten- und Ertragssituation beeinflusst.

Das Marktpreisrisiko der Gesellschaft betrifft den eigenen Wertpapierbestand in offenen Immobilienfonds, die derzeit nur mit hohen Abschlägen an den Börsen gehandelt werden können. Durch die derzeitigen Rückzahlungen verringert sich dieses Risiko kontinuierlich.

Die operationellen Risiken beinhalten die Gefahr von Verlusten, die in Folge von Unangemessenheit oder des Versagens von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder aufgrund von externen Ereignissen eintreten. Aktuell von Bedeutung sind in dem Zusammenhang die aufgetretenen Kundenbeschwerden und Schadenersatzforderungen.

Die erfolgreiche Einführung einer Überwachungssoftware kann dieses Risiko zukünftig weiter begrenzen.

Das Ertragsrisiko beinhaltet das Risiko, die auflaufenden Kosten langfristig nicht durch Erträge decken zu können. Da dieses Risiko auch in 2016 weiterhin besteht, haben wir umfangreiche Umstrukturierungsmaßnahmen in Gang gesetzt.

### **Außerordentliche Hauptversammlung am 29. März 2016**

Auf der außerordentlichen Hauptversammlung am 29.03.2016 haben wir umfangreiche Umstrukturierungsmaßnahmen vorgestellt. Die Verwandlung in eine FinTech Holding mit verbundener klassischer sowie digitaler Vermögensverwaltung war geplant. Ebenfalls wurde die Umbenennung in niio finance group AG beschlossen. Die Umbenennung wurde umgesetzt. Im den folgenden Monaten haben wir festgestellt, dass potentielle Investoren die Holdingkonstruktion in Verbindung mit der klassischen Vermögensverwaltung nicht favorisierten.

### **Nachtragsbericht**

### **Ordentliche Hauptversammlung am 31. August 2016**

Auf der ordentlichen Hauptversammlung am 31.08.2016 haben wir ein geändertes Konzept für die Zukunft vorgestellt. Es ist geplant, die Lizenz nach §32 KWG zurückzugeben und das Vermögensverwaltungsgeschäft einzustellen. Ferner soll die niio finance group AG nach Einbringung der niio GmbH ausschließlich Software für die Finanzindustrie entwickeln und vertreiben. Dabei handelt es sich um Software für die Digitalisierung von Finanzdienstleistungen, die hauptsächlich im Wertpapierbereich angesiedelt ist. Einhergehend mit dieser Umwandlung sind auch Veränderungen auf Organebene verbunden, die bereits Adhoc veröffentlicht wurden.

### **Ausblick**

Die ersten zwei Monate in der zweiten Jahreshälfte liefen mit den verbliebenen Kunden zwar plangemäß, jedoch werden aufgrund der Aufgabe des Vermögensverwaltungsgeschäfts nur noch im dritten Quartal Umsätze aus diesem Bereich erzielt. Nach Einbringung der niio GmbH, die wahrscheinlich im September vollzogen wird, kann erst eine Prognose für den Rest des Jahres abgegeben werden. Obwohl die niio GmbH im ersten Halbjahr ein positives Ergebnis erwirtschaftete, ist nicht klar, ob die Einnahmen bis zum Jahresende reichen werden, um das negative Ergebnis des ersten Halbjahres kompensieren zu können.

Eine seriöse Vorhersage für die Zukunft ist vor diesem Hintergrund aus unserer Sicht somit nicht vertretbar.